



## Behandlungsschema bei eosinophiler Oesophagitis

	Morgen	Mittag	Abend	
<b>Stufe 1:</b> Protonenpumpenblocker Standarddosis, z.B. Esomeprazol 40 mg	X		X	Einnahme 10 - 20 Minuten vor den Mahlzeiten. Überprüfung des Erfolges mittels Endoskopie und Biopsien nach vierwöchiger Therapie. <b>Bei Persistenz            15/HPF, nach 4 Wochen (Endoskopie) Übergang zu            Stufe 2.</b>
<b>Stufe 2:</b> Jorveza 1mg Tbl. (Budesonid)	X		X	1mg Tbl. morgens und abends nach der Mahlzeit: auf die Zungenspitze legen und sanft gegen den Gaumen drücken. Sie löst sich innerhalb von etwa 2 Min. auf. Das aufgelöste Material wird mit dem Speichel heruntergeschluckt. Die Schmelztablette wird nicht mit Flüssigkeit oder Nahrung eingenommen. Mindestens 30 Min. nicht erneut essen/trinken. Die Schmelztablette sollte nicht zerkaut oder unaufgelöst geschluckt werden.  <b>Die Behandlungsdauer beträgt 4 Wochen, dann Re-            Endoskopie mit Biopsien zum Festlegen des weiteren            Vorgehens.</b>
<b>Alternativen:</b> Pulmicort Respules® (Budesonid) 1 mg <i>oder</i> Axotide® (Fluticason) 800 ug zubereitet in einer viskösen Lösung, z.B. Hydroxymethyl- propylcellulose 2% oder Siru- pus simplex 60% - Herstellung in Apotheke.	X		X	
	X		X	
<b>Eventuell:</b> Eliminationsdiät, primär von Milch & Gluten, je nach Erfolg weitere Nahrung.				Endoskopie und Biopsien nach 4 Wochen. Bei Persistenz >15/HPF: weitere Adaptierung.



Als häufigste Nebenwirkung der Steroidtherapie ist eine Candidiasis (Mundsoor) denkbar, eine periodische Überwachung ist sinnvoll.

Bei Nichtansprechen oder starker Dysphagie:

Endoskopische Dilatation oder systemisches Steroid, z.B. Prednison 1-2 mg/kg/Tag.

Oesophageale Biopsien sind vor und nach der Therapie zur Verlaufsbeurteilung immer notwendig.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.